

# Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

Klinikum Nordfriesland gGmbH, Inselklinik Föhr-Amrum

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 02.12.2014 um 09:03 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	4
Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	6
<b>A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses</b> .....	6
Pflegedienstleitung des Krankenhauses: .....	6
Verwaltungsleitung des Krankenhauses: .....	7
<b>A-2 Name und Art des Krankenhausträgers</b> .....	7
<b>A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus</b> .....	7
<b>A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie</b> .....	7
<b>A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses</b> .....	7
<b>A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses</b> .....	8
<b>A-7 Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	9
<b>A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses</b> .....	9
8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen: .....	9
<b>A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus</b> .....	9
<b>A-10 Gesamtfallzahlen</b> .....	9
<b>A-11 Personal des Krankenhauses</b> .....	10
A-11.2 Pflegepersonal .....	10
A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal .....	10
A-11.4 Hygienepersonal .....	11
<b>A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements</b> .....	11
<b>A-13 Besondere apparative Ausstattung</b> .....	12
<b>A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement</b> .....	12
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen.....	14
B-[1] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie.....	14
B-[1].1 Name Allgemeine Chirurgie.....	14
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	15
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote Allgemeine Chirurgie.....	15
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Allgemeine Chirurgie.....	17
B-[1].5 Fallzahlen Allgemeine Chirurgie.....	17
B-[1].6 Diagnosen nach ICD.....	17
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	17
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	18
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	18
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	18
B-[1].11 Personelle Ausstattung.....	19
B-[2] Fachabteilung Innere Medizin.....	21
B-[2].1 Name Innere Medizin.....	21
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	21
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin.....	22
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Innere Medizin.....	24
B-[2].5 Fallzahlen Innere Medizin.....	24
B-[2].6 Diagnosen nach ICD.....	24
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	24
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	25
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	25
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	25
B-[2].11 Personelle Ausstattung.....	26
B-[3] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	28
B-[3].1 Name Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	28
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	28
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	29
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	29
B-[3].5 Fallzahlen Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	29
B-[3].6 Diagnosen nach ICD.....	29
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	30
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	30
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	31
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	31
B-[3].11 Personelle Ausstattung.....	31
Teil C - Qualitätssicherung.....	33
<b>C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V</b> .....	33

<b>C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V</b>	33
<b>C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung</b>	33
<b>C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V</b>	33
<b>C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")</b>	33
<b>C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V</b>	34

# Einleitung



Abbildung: Inselklinik Wyk auf Föhr

## Patientensicherheit im Fokus

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Klinikum Nordfriesland mit vier Akutkrankenhäusern, drei Medizinischen Versorgungszentren mit 12 Facharztsitzen, zwei Ausbildungsstätten und 1.300 Beschäftigten hat sein Handeln unter dem Leitsatz "Unser ganzes Wirken dient dem Menschen" gestellt. Damit hat unser Unternehmen ein hohes Qualitätsziel gesetzt.

Wir, das Klinikum Nordfriesland, stellen seit vielen Jahren das Streben nach einer kontinuierlichen Qualitätsverbesserung für die uns anvertrauten Patienten in den Mittelpunkt des Handelns. Alle unsere Bemühungen, das Behandlungsspektrum unseres Klinikums um zusätzliche qualitativ hochwertige und attraktive Leistungsangebote zu erweitern, dienen dem Ziel, die medizinische Versorgung der Bevölkerung in Nordfriesland weiter zu verbessern und unseren Patienten weite Anfahrtswege zu ersparen.

Ebenso sollen unsere umfangreichen Investitionen in die Baukörper und in medizinisch-technische Geräte die Qualität sichern und steigern helfen. Dabei haben wir immer auch einen Blick auf umweltverträgliche Energieformen und Energiesparmaßnahmen.

Ein wichtiger und selbstverständlicher Schwerpunkt des Klinikums ist die Patientensicherheit. So nimmt das Klinikum an allen vorgeschriebenen Qualitätssicherungsmaßnahmen teil - bis hin zur Ermittlung von Infektionsstatistiken. Aus der Luftfahrt wurde ein Meldesystem für "Beinahe-Unfälle" übernommen, um aus diesen "Fastfehlern" für die Zukunft lernen zu können. Ebenso wird mit sog. "Patientenidentifikationsarmbändern" eine sichere und schnelle Identifikation des Patienten - z.B. vor einer OP - ermöglicht und es wurden sog. "Team-Time-Out-Prozesse" etabliert, die als weitere

Sicherheitsmaßnahme dazu dienen, Eingriffsverwechslungen beim Patienten zu vermeiden.

Lesen Sie mehr über unsere Kliniken auf den folgenden Seiten. Wenn Sie weitere Fragen haben, scheuen Sie sich nicht, unter Tel. 04861 611-0 nachzufragen. Viele Antworten finden Sie aber auch im Internet unter [www.klinikum-nf.de](http://www.klinikum-nf.de).

Mit freundlichen Grüßen

Frank Pietrowski  
Geschäftsführer der  
Klinikum Nordfriesland gGmbH

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Michael Mittendorf	Leiter Unternehmensentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit	04841 660 1363	04841 660 1328	michael.mittendorf@klinikum-nf.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Michael Mittendorf	Leiter Unternehmensentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit	04841 661 1363	04841 661 1328	michael.mittendorf@klinikum-nf.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:  
<http://www.klinikum-nf.de>

# Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

## A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

### I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:  
260100498

Standortnummer des Krankenhauses:  
00

Hausanschrift:  
Klinikum Nordfriesland gGmbH, Inselklinik Föhr-Amrum  
Rebbelstieg 24  
25938 Husum

Telefon:  
04681 / 48 - 0  
Fax:  
04681 / 50 - 378  
E-Mail:  
wyk@klinikum-nf.de  
Internet:  
<http://www.klinikum-nf.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Jörn	Harder	Ärztlicher Direktor	04681 / 48 - 115	04681 / 50378	joern.harder@klinikum-nf.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Petra	Steffens-Tramm	Pflegedienstleitung Klinikum Nordfriesland	04841 / 660 - 1746	04841 / 660 - 1290	petra.steffens-tramm@klinikum-nf.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christian	Volquardsen	Verwaltungsleiter	04841 / 660 - 1541	04841 / 660 - 1328	christian.volquardsen@klinikum-nf.de

### ***A-2 Name und Art des Krankenhausträgers***

Name:

Kreis Nordfriesland

Art:

öffentlich

### ***A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus***

Ja

Universität:

Universität Hamburg

### ***A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie***

trifft nicht zu / entfällt

### ***A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	

### ***A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen			
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,00 EUR pro Stunde 0,00 EUR pro Tag		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		
NM18	Telefon	2,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,12 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,12 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM09	Unterbringung Begleitperson			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			



## ***A-7 Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

## ***A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses***

### 8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

### 8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	

## ***A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus***

18 Betten

## ***A-10 Gesamtfallzahlen***

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

1446

Teilstationäre Fallzahl:

0

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,9 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,2 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

### A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	2,6 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,2 Vollkräfte	

### A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	1	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	2	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	3,5	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	1	

#### A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhausthygieniker und Krankenhausthygienikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. Grande

#### *A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements*

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Jens Rohs	Leiter Qualitätsmanagement	04841 660 1588	04841 660 1328	jens.rohs@klinikum-nf.de	Erichsenweg 16 25813 Husum	

### ***A-13 Besondere apparative Ausstattung***

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Nein	

### ***A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement***

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Lisa Michalek	Erichsenweg 16 25813 Husum	04841 660 1451	04841 660 1328	beschwerde@klinikum-nf.de

# Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

## B-[1] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

### *B-[1].1 Name Allgemeine Chirurgie*

Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Rebbelstieg 24

25938 Wyk auf Föhr

Telefon:

04681 / 48 - 115

Fax:

04681 / 50 - 378

E-Mail:

wyk@klinikum-nf.de

Internet:

<http://www.klinikum-nf.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Jörn, Harder	Chefarzt Chirurgie	04681/ 48 115 joern.harder@klinikum-nf.de		KH-Arzt
Dr., Andreas, Müller	Chefarzt Chirurgie	04681/ 48 115 andreas.mueller@klinikum-nf.de		KH-Arzt

### ***B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen***

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### ***B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote Allgemeine Chirurgie***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VD12	Dermatochirurgie	
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC71	Notfallmedizin	
VU18	Schmerztherapie	
VR44	Teleradiologie	
VO21	Traumatologie	
VD20	Wundheilungsstörungen	



## ***B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Allgemeine Chirurgie***

trifft nicht zu / entfällt

## ***B-[1].5 Fallzahlen Allgemeine Chirurgie***

Vollstationäre Fallzahl:

365

Teilstationäre Fallzahl:

0

## ***B-[1].6 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	41	Intrakranielle Verletzung
R10	25	Bauch- und Beckenschmerzen
S72	22	Fraktur des Femurs
M54	17	Rückenschmerzen
K80	16	Cholelithiasis
K56	15	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K57	15	Divertikulose des Darmes
L03	15	Phlegmone
K35	13	Akute Appendizitis
S32	13	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens

## ***B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-511	12	Cholezystektomie
5-470	11	Appendektomie
5-794	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-820	8	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-790	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-916	6	Temporäre Weichteildeckung
5-894	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie

### ***B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Medizinische Versorgungszentren Klinikum Nordfriesland GmbH		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notambulanz des Krankenhauses		Behandlung aller chirurgischen Notfälle.
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz von Dr. Jörn Harder und Dr. Andreas Müller		Alle ambulanten chirurgischen Leistungen für Privatpatienten.

### ***B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

## B-[1].11 Personelle Ausstattung

### B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,9 Vollkräfte	125,86206	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,3 Vollkräfte	280,76923	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ01	Anästhesiologie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

### B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	3 Vollkräfte	121,66666	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	456,25000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,7 Vollkräfte	521,42857	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,2 Vollkräfte	304,16666	

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

### B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[2] Fachabteilung Innere Medizin**

### ***B-[2].1 Name Innere Medizin***

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Rebbelstieg 24

25938 Wyk auf Föhr

Telefon:

04681 / 48 - 0

Fax:

04681 / 50 - 378

E-Mail:

wyk@klinikum-nf.de

Internet:

<http://www.klinikum-nf.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr., Thomas, Wander	Chefarzt Innere Medizin	04681/ 48-117 thomas.wander@klinikum-nf.de		KH-Arzt
Dr., Clemens, von Reusner	Chefarzt Innere Medizin	04681/ 48- 117 clemens.reusner@klinikum-nf.de		KH-Arzt

### ***B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen***

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### ***B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VR44	Teleradiologie	
VI42	Transfusionsmedizin	

## ***B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Innere Medizin***

trifft nicht zu / entfällt

## ***B-[2].5 Fallzahlen Innere Medizin***

Vollstationäre Fallzahl:

868

Teilstationäre Fallzahl:

0

## ***B-[2].6 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R55	51	Synkope und Kollaps
I50	42	Herzinsuffizienz
I10	39	Essentielle (primäre) Hypertonie
J44	36	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R07	36	Hals- und Brustschmerzen
I48	34	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I21	32	Akuter Myokardinfarkt
I47	32	Paroxysmale Tachykardie
F10	24	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J18	22	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet

## ***B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	56	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-200	56	Native Computertomographie des Schädels
8-640	45	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-222	29	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-650	24	Diagnostische Koloskopie
1-440	23	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-800	23	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-052	19	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-225	18	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-820	12	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

### ***B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)			Detaillierte Informationen zum Leistungsspektrum finden Sie unter <a href="http://www.klinikum-nf.de/">www.klinikum-nf.de/</a> Ambulanzen der Klinikärzte/ Informationen für Ärzte.
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz des Krankenhauses		Behandlung aller internistischen Notfälle
AM07	Privatambulanz			Alle ambulanten internistischen Leistungen für Privatpatienten z.B. Endoskopien, Ultraschalluntersuchungen, EKG's, Laboruntersuchungen etc.

### ***B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

## B-[2].11 Personelle Ausstattung

### B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,9 Vollkräfte	177,14285	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,9 Vollkräfte	299,31034	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	

### B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	12,4 Vollkräfte	70,00000	Die 12,4 GKP werden zwischen Chirurgie und Innere aufgeteilt, da alles auf einer Station ist.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,8 Vollkräfte	1085,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,9 Vollkräfte	456,84210	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

### B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[3] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe**

### ***B-[3].1 Name Frauenheilkunde und Geburtshilfe***

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift:

Rebbelstieg 24

25938 Wyk auf Föhr

Telefon:

04681 / 48 - 0

Fax:

04681 / 50 - 378

E-Mail:

wyk@klinikum-nf.de

Internet:

<http://www.klinikum-nf.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Juliane, Engel		04681/48-0		Belegarzt

### ***B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen***

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

### ***B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote Frauenheilkunde und Geburtshilfe***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe (kopiert von IPQ 2012)	Kommentar / Erläuterung
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VK25	Neugeborenenenscreening	

### ***B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenheilkunde und Geburtshilfe***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[3].5 Fallzahlen Frauenheilkunde und Geburtshilfe***

Vollstationäre Fallzahl:

213

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[3].6 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	58	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O82	20	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O80	17	Spontangeburt eines Einlings
O70	14	Dammriss unter der Geburt
O60	10	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N83	9	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
N81	6	Genitalprolaps bei der Frau

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
D25	5	Leiomyom des Uterus
N92	5	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O02	5	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte

### ***B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	81	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
9-260	29	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-749	26	Andere Sectio caesarea
5-683	15	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-758	14	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-651	13	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-690	13	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-471	10	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-704	9	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-738	6	Episiotomie und Naht

### ***B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	Facharztpraxis		In der Praxis des Belegarztes werden alle gesetzlich krankenversicherten Patienten und natürlich auch alle Privatpatienten vollumfänglich betreut und behandelt.

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz des Krankenhauses		In der Notfallambulanz werden vor allem außerhalb der Sprechzeiten der gynäkologisch/geburtshilflichen Praxis am Krankenhaus notfällig auch alle gynäkologisch/geburtshilflichen Notfälle behandelt. Sofern erforderlich wird der Belegarzt hinzu gezogen.

### ***B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[3].11 Personelle Ausstattung***

#### **B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	213,00000	

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

### B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		Die Pflege wird, wenn nötig, vom Pflegepersonal des Klinikums mit übernommen.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

### B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



## Teil C - Qualitätssicherung

### ***C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V***

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### ***C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V***

DMP	Kommentar / Erläuterung
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	

### ***C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")***

trifft nicht zu / entfällt

**C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V**

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	6 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	5 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	5 Personen

\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))